UMWELTHINWEISE

Verpackung, Entsorgung

Werfen Sie die Verpackung Ihres Gerätes nicht einfach weg, sondern sortieren Sie die verschiedenen Materiale (z.B. Blech, Karton, Polystyrol) gemäß der örtlichen Vorschriften über Müllentsorgung aus.

Konformitätserklärung

Diese Geräte enthalten Komponenten, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können. Jedoch entsprechen diese Komponenten dem EEC- Standard 89/109/CEE und sind somit ungefährlich.

Information

Dieses Gerät ist FCKW - (im Kältekreislauf: R134a) oder FKW-frei (im Kältekreislauf R600a - Isobutan). Detaillierte Angaben siehe Leistungsschild am Gerät.

Bei Geräten mit Isobutan (R600a)

Das Kältemittel Isobutan ist ein Naturgas von hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar. Achten Sie deshalb darauf, daß die Leitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigt werden.

LERNEN SIE IHR GERÄT KENNEN

In Ihrem neuen Gerät können Sie frische Lebensmittel aufbewahren und, falls vorhanden, im Gefrierfach mit dem Symbol ✻✻✻, Tiefkühlware aufbewahren und Eiswürfel herstellen.
Bitte lesen Sie die Anweisungen des vorliegenden Handbuches aufmerksam durch, denn sie enthalten eine Beschreibung des Gerätes und wichtige Hinweise für die besten Ergebnisse beim Aufbewahren der Lebensmittel.

BESCHREIBUNG DES GERÄTES (Abb. 1)

A) Thermostat (Je nach Modell)
1) Lichtknopf
2) Thermostat für die Temperatureinstellung beider Fächer
3) Gefrierfach
4) Höhenverstellbare Roste
5) Obst- und Gemüseschalen
6) Innentür mit Fächern
7) Eier- und Butterfach
8) Abtauknopf

- Versichern Sie sich, daß das Gerät nicht beschädigt ist. Mögliche Transportschäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen, sondern an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufstellen.
- Für den Einbau in einen Schrank befolgen Sie bitte die Anweisungen, die sich im Inneren des Geräts befinden.
- Für den guten Betrieb des Geräts muß der Einbauschrank einen vorderen Luftschlitz und einen Belüftungsschacht hinten besitzen **(Abb . 2)**.
- Das Gerät 1 Stunde ruhen lassen, bevor es angeschlossen wird; in der Zwischenzeit können Sie den Innenraum reinigen (siehe Abschni tt “Wartung”) und die Zubehörteile einräumen **(Abb. 3)**.

ELEKTRISCHER ANSCHLUß UND INBETRIEBNAHME

Kontrollieren Sie, daß die auf dem Typenschild **(Abb. 5)** im Innenraum angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt **(Abb. 4)**.
Das Gerät muß an eine vorschriftsmäßg installierte Schukosteckdose angeschlossen werden. Der Hersteller lehnt die Haftung für Personen- und Sachschäden ab, die infolge Nichtbeachtung dieser Vorschrift entstehen können.
Falls der Stecker nicht in die Steckdose paßt, muß er durch einen qualifizierten Fachmann ausgewechselt werden.
Dieser muß dabei auch feststellen, ob das Kabel für die Nennspannung des Gerätes ausgelegt ist.
Die Benutzung von Doppelsteckern, Mehrfachsteckern und Verlängerungsschnuren ist zu vermeiden. Falls dies nicht zu umgehen ist, dürf en ausschließlich einfache Doppel- oder Mehrfachstecker und Verlängerungsschnuren verwendet werden, die den geltenden Sicherheitsvor schriften entsprechen; dabei darf der Stromgrenzwert nicht überschritten werden, der auf dem einfachen Doppelstecker oder den Verlängerungsschnuren angegeben ist, noch die maximale Leistung, die auf dem Mehrfachstecker markiert ist.
Nach Anschluß des Gerätes geht die Innenbeleuchtung an, wenn die Tür geöffnet wird.
Nachdem die Temperatur am Thermostaten eingestellt worden ist, wie im nachstehenden Kapitel beschrieben, kann das Gerät benutzt werden.

EINSTELLEN DER TEMPERATUR

Mit dem Thermostaten (Fig. 1/A) kann die Temperatur stufenlos eingestellt werden.
Auf Position ● wird der Betrieb zeitweilig unterbrochen und die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.
Die ideale Lagertemperatur für das Aufbewahren von Lebensmitteln wird durch eine mittlere Einstellung des Thermostaten erhalten.
Falls eine kältere Temperatur gewünscht wird, drehen Sie den Thermostaten auf eine der höheren Zahlen. Falls das Gegenteil der Fall ist, drehen Sie den Thermostaten gegen die niedrigeren Zahlen: 2-1.
Erinnern Sie sich daran, daß die Einstellung des Thermostaten je nach Raumtemperatur, Aufstellungsort und Häufigkeit, mit der die Tür geöffnet wird, schwanken kann: Sie werden die richtige Einstellung schnell herausfinden.

AUFBEWAHREN DER LEBENSMITTEL (Abb. 6)

Im Kühlschrank ändert sich die Temperatur in den verschiedenen Zonen. Die kälteste Zone befindet sich direkt über dem Obst- und Gemüsefach und neben der Rückwand.
Im Gefrierfach ✻✻✻, falls vorhanden, liegt die Temperatur bei -18°C, sodaß Tiefkühlwaren einige Monate lang aufbewahrt werden können.
Die Lagerzeit hängt von der Art der Lebensmittel ab. Im allgemeinen ist das Verfallsdatum auf den Paketen angegeben.
Angetaute Waren dürfen nicht wieder eingefroren und müssen so schnell wie möglich verwendet werden.
Damit das Aroma und die Frische der Lebensmittel erhalten bleibt, empfehlen wir diese vor dem Einlagern in Alu- oder Klarsichtfolie zu verpacken oder in die entsprechenden Behälter mit Deckel zu füllen. Dadurch wird Geruchsüber-lagerung verhindert.
Die Platznutzung im Kühlschrank kann durch versetzen der Roste nach Belieben verändert werden.
Die Lebensmittel werden normalerweise wie auf **Abb. 6** angegeben eingelagert.

Wichtig: Keine Glasbehälter mit Flüssigkeiten in das Ge-frierfach und keine warmen Gerichte in den Kühlschrank stellen.

EISWÜRFEL HERSTELLEN

(nur für Geräte mit Gefrierfach)

Die entsprechenden Schalen zu 3/4 mit Wasser füllen und in das Gefrierfach stellen.
Falls die Eiswürfelschalen am Boden des Faches ankleben, keine scharfen oder spitzen Gegenstände benutzen, um sie zu lösen, da das Gerät sonst beschädigt werden könnte;
probieren Sie es mit einem Löffelstiel. Durch Verbiegen der Schalen fallen die Eiswürfel leicht er heraus.

Vorsicht: Eiswürfel und Wassereis sollten nie sofort nach dem Herausnehmen gegessen werden, weil sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.

ABTAUEN DES GERÄTS

- Falls das Gerät kein Gefrierfach besitzt, erfolgt das Abtauen automatisch. Während des Abtauzyklus laufen die Wassertropfen an der Rückwand im Innenraum herunter.
Das Wasser läuft in einen Abfluß und von dort in eine Schale über dem Verdichter, von wo es verdampft.
- Falls das Gerät ein Gefrierfach (***) besitzt, sollte der Reif im Innenraum regelmäßig entfernt werden, um den Stromverbrauch zu verringern. Benutzen Sie dafür keine scharfen oder spitzen Metallgegenstände. Das Gerät muß immer dann abgetaut werden, wenn die Reifschicht eine Dicke von 3 mm erreicht **(Abb. 7)**.
Bitte gehen Sie folgendermaßen vor:
- Den Netzstecker ziehen **(Abb. 8)**;
- Die Lebensmittel aus dem Gefrierfach (***) nehmen;
- Den Thermostaten auf Position ● stellen;
- das Tauwasser mit einem Schwamm oder einem Tuch aufsaugen **(Abb. 9)**.
Nach dem Abtauen den Innenraum gut abgetrocknen, das Gerät anschließen und den Thermostaten wieder einstellen (siehe Kapitel "Temperatureinstellung").
Auch bei dieser Ausführung erfolgt das Abtauen des Kühlschrankes vollautomatisch.

GERÄTE MIT GEFRIERFACH

Das Gerät muß immer dann abgetaut werden, wenn die Reifschicht an den Wänden des Gefrierfaches eine Dicke von 3 mm erreicht **(Abb. 7)**.

Vorbereitung zum Abtauen

Vesichern Sie sich, daß die Schale leer ist und sich direkt unter dem Loch der Tropfplatte befindet. Das Gefrierfach ausräumen. Der Kühlschrank braucht nicht ausgeräumt zu werden. Es kann auf zwei Arten abgetaut werden:

Schnelles Abtauen

Den Netzstecker ziehen **(Abb. 8)**. Eine Schale mit heißem Wasser (50°C ca.) füllen, in das Gefrierfach stellen und die Kühlschranktür offen stehen lassen **(Abb. 10)**.
Falls nötig, frisches heißes Wasser in die Schale füllen.
Wenn der Reif abgetaut ist wird der Innenraum gereiningt und der Netzstecker wieder angeschlossen.

Normales Abtauen

Den Knopf (8) in der Mitte des Thermostaten drücken um die Tür schließen.
Wenn der Reif vollkommen abgetaut ist, springt der Knopf wieder heraus und der Kühlschrank setzt sich automatish wieder in Betrib.
Nach dem Abtauen wird die Tropfschale geleert und die Eiswürfelschale wieder in das Gefrierfach gestellt.

Anmerkung: der Reif darf nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen abgekratzt werden. Keine Heizöfen oder andere Wärmequellen benutzen.

WARTUNG UND REINIGUNG

Von der korrekten und regelmäßigen Wartung hängt die Funktionsfähigkeit und die Lebensdauer Ihres Gerätes ab. Vor jedem Eingriff muß der Netzstecker gezogen werden. Den Innenraum und die Zubehörteile mit einer Lösung aus warmem Wasser und Essig oder doppelsaurem Natron (1 Löffel auf 2 l Wasser ca .) auswischen; benutzen Sie nie Scheuermittel oder Seife.
Die Fächer sind seitlich in der Innentür eingehängt. Den Abfluß an der Rückwand des Innenraums **(Abb. 11)** regelmäßig mit einem Bleistift oder einem entsprechenden Gerät reinigen.
Die Türdichtung mit Wasser abwaschen und gut abtrocknen. Die Dichtung darf nicht mit Öl oder Fett in Berührung kommen, da sie porös werden könnte.
Nach der Reinigung wird der Netzstecker wieder angeschlossen.

RATSCHLÄGE FÜR DIE FERIEN

- Falls das Gerät länger nicht benutzt werden soll, Netzstecker ziehen und den Thermostaten auf Stellung ● drehen, den Innenraum reinigen und die Tür offen stehen lassen (damit kein schlechter Geruch entsteht).
- Bei kürzerer Abwesenheit kann das Gerät in Betrieb bleiben.

BELEUCHTUNG

Die Beleuchtung im Inneren geht immer dann an, wenn die Tür geöffnet wird und erlischt bei deren Schließen.

KUNDENDIENST

Nicht immer hängt eine Störung vom Gerät ab, sondern von unsachgemäßer Installation oder Bedienungsfehlern.
Um unnötige Service-Einsätze und die damit verbundenen Kosten zu vermeiden, nehmen Sie bitte erst folgende Kontrollen vor:

1. Die Temperatur im Gerät ist nicht kalt genug.
Kontrollieren Sie, ob:
- die Tür richtig schließt;
- die Thermostat richtig eingestellt ist (siehe Kapitel "Temperatureinstellung");
- sich das Gerät neben einer Wärmequelle befindet;
- die Luft frei abziehen kann;
- die Reifschicht im Gefrierfach nicht übermäßig dick ist;
- der Verdichter sauber ist **(Abb. 12).**

2. Die Temperatur ist zu kalt.
Kontrollieren Sie, ob:
- der Thermostat und der Tauwasserteller (Falls vorhanden) sich in der richtigen Stellung befinden.

3. Das Gerät ist zu laut im Betrieb.
Kontrollieren Sie, ob:
- das Gerät eben ausgerichtet ist.

4. Das Gerät funktioniert überhaupt nicht.
Kontrollieren Sie, ob:
- der Thermostat nicht auf Position ● steht;
- ein Stromausfall vorliegt;
- der Stecker richtig in der Steckdose sitzt;
- der Hauptschalter der Wohnung ausgeschaltet ist oder die Sicherung des Stromnetzes durchgebrannt ist;
- das Kabel defekt ist (siehe Hinweis).

5. Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.
Kontrollieren, ob:
- ein Stromausfall vorliegt. Andernfalls Netzstecker ziehen, die Abdeckung **(Abb. 13a-13b)** abnehmen und kontrollieren, ob die Birne locker sitzt; falls nötig, festschrauben. Falls die Birne ausgebrannt ist, muß sie durch eine neue (nicht über 15 W) ersetzt werden **(Abb. 14)**.

6. Wasser steht auf dem Boden des Kühlschrankes.
Kontrollieren Sie, ob der Abfluß an der Rückwand **(Abb. 11)** nicht verstopft ist. Falls nötig reinigen.

Anmerkung: Falls das Kabel ausgewechselt werden muß: den Netzstecker ziehen, das neue Kabel montieren und kontrollieren, daß es die richtige Leistung besitzt und richtig und fest angebracht wird.

Falls das Gerät nach diesen Kontrollen immer noch nicht richtig funktionieren sollte, rufen Sie bitte den Kundendienst **(Abb. 15)**, dessen Adresse Sie auf dem Garantieschein und in allen Telefonbüchern finden. Bitte geben Sie die Art des Fehlers, das Modell und die Typennummer Ihres Gerätes an, die Sie auf dem Typenschild finden.

ENVIRONMENTAL HINTS

Packing

Do not throw the packing into the garbage: first sort out the different materials (i.e.: steel, cardboard, polystyrene), following local regulations.

Conformity declaration

This appliance incorporates parts intended to come into contact with foodstuffs in compliance with EEC directive 89/109/CEE.

Information

This appliance is free of CFC's (refrigerant circuit contains R134a) or free of HFC's (refrigerant circuit contains R600a - Isobutane). For more details, please refer to the rating plate on the appliance.

For appliances with Isobutane (R600a)

The refrigerant Isobutane is a natural gas of high environmental compatibility but which is inflammable. Therefore, it is essential to ensure that the ducts of the refrigerant circuit do not get damaged.

KNOW YOUR APPLIANCE

The refrigerator you have just purchased allows you to store fresh foods. If equipped with a low temperature compartment, it allows the storage of frozen foods and the production of ice cubes as well. Please read the following instructions carefully. The include a full description of your appliance and useful hints to enable you to achieve the correct performances required to store foods.

DESCRIPTION OF THE APPLIANCE (Fig. 1)

A) Thermostat (Depending on the model)
1) Light switch
2) Temperature control knob for both compartments (thermostat)
3) Low temperature compartment
4) Adjustable shelves (in height)
5) Crisper drawers
6) Inner door liner with shelves
7) Butter and eggs compartment
8) Defrosting button

INSTALLATION

This appliance is for building-in and do not install it as a free-standing unit.
- Please ensure that your appliance is undamaged. Any transport damage must be reported to your dealer within 24 hours of receipt.
- Do not install the appliance near to heat sources such as cookers, central heating, boilers, sunlight, etc. It must however be located in a well ventilated dry space.
- To install this appliance in a column, please follow the separate instructions supplied.
- Make sure that the column is provided with an air inlet at the front and an air outlet at the rear **(Fig. 2)**.
- Leave the appliance to stand for 1 h prior to connecting it to the mains. In the meantime clean the compartments (see chapter "Maintenance") and fit the accessories **(Fig. 3)**.

ELECTRICAL CONNECTION AND OPERATION

Please check that the voltage indicated on the rating plate situated inside the compartment **(Fig. 5)** corresponds to the voltage in your home **(Fig. 4)**.

The earthing of this appliance is compulsory by law.

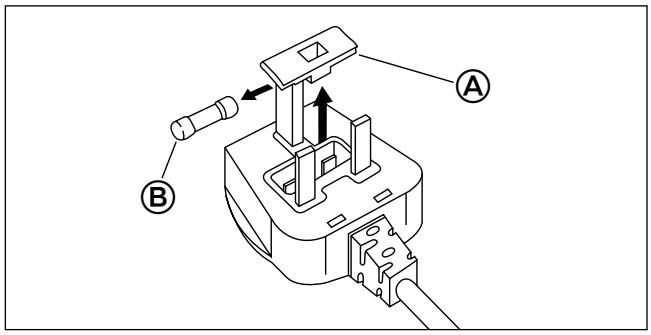
The manufacturer will accept no liability for injury to person or damage to objects arising from the non-observance of this requirement.

FOR GREAT BRITAIN ONLY

ELECTRICAL INFORMATION

"WARNING - THIS APPLIANCE MUST BE EARTHED"
FUSE REPLACEMENT

If the mains lead of this appliance is fitted with a BS 1363A 13 amp fused plug, to change a fuse in this type of plug use an A.S.T.A. approved fuse to BS 1362 type and proceed as follows:



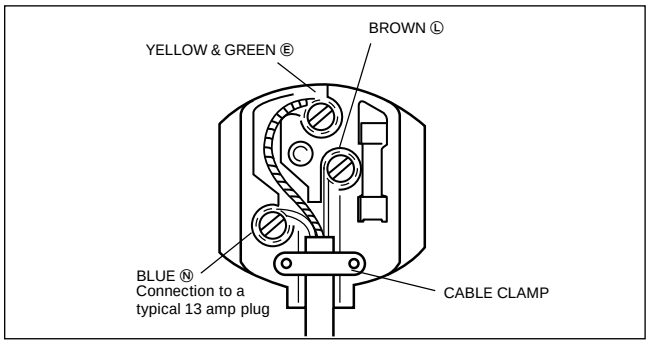
1. Remove the fuse cover (A) and fuse (B)
2. Fit replacement 13A fuse into fuse cover
3. Refit both into plug.

IMPORTANT: The fuse cover must be refitted when changing a fuse and if the fuse cover is lost the plug must not be used until a correct replacement is fitted. Correct replacements are identified by the colour insert or the colour embossed in words on the base of the plug.
Replacement fuse covers are available from your local electrical store.

CONNECTION TO A REWIREABLE PLUG

If the fitted plug is not suitable for your socket outlet, then it should be cut off and disposed of in order to avoid a possible shock hazard should it be inserted into a 13A socket elsewhere. A suitable alternative plug should then be fitted to the cable. The wires in this mains lead are coloured, in accordance with the following code:
BLUE-"NEUTRAL" ("N")
BROWN-"LIVE" ("L")
GREEN AND YELLOW - "EARTH" ("E")
1. The GREEN AND YELLOW wire must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter "E" or by the Earth symbol ⏚ or coloured green or green and yellow.
2. The BLUE wire must be connected to the terminal which is marked with the letter "N" or coloured black.
3. The BROWN wire must be connected to the terminal which is marked with the letter "L" or coloured red.

For the Republic of Ireland only



The information given in respect of Great Britain will frequently apply, but a third type of plug and socket is also used, the 2-pin, side earth type. In this case, the wire which is coloured GREEN AND YELLOW must be connected to the EARTH contact, and the other two wires to the two pins, irrespective of colour. The supply to the socket must be fitted with a 16 amp fuse.

If the plug and the wall socket do not comply, have the socket replaced by a qualified electrician.
He should also check that the section of the socket wires can withstand the power absorbed by the appliance.
The use of the adapters, multipole sockets and extension cords is not advisable.
If absolutely necessary, use simple or multiple adapters and extension cords in compliance with local safety regulations paying attention not to exceed the maximum amperage, which is marked on the simple adaptors and on extension cords and that of the total power marked on the multiple adapters.
When the appliance is plugged in, the interior light should come on when the door is opened. Turn the thermostat control knob as indicated in chapter "Thermostat". The refrigerator is now ready for use.

ADJUSTMENT OF THE TEMPERATURE

The thermostat (Fig. 1/A) controls the temperature inside the appliance.
Position ● indicates that the operation of the appliance is interrupted and the interior light is off.
To obtain the best storage of foods, we suggest you adjust the thermostat control knob to an intermediate position.
To obtain colder temperatures inside the appliances, turn the thermostat control knob towards the higher settings.
Contrarily, should the inside temperature be too cold, turn the thermostat control knob towards settings 2-1.
We remind you that internal temperatures are affected by the location of the appliance, the temperature of the surrounding air, the frequency of door opening. The setting of the thermostat may have to be varied to allow for these factors.

STORAGE OF FOODS (Fig. 6)

In the refrigerator compartment the temperature varies dependent on the section. The coldest one is near the crispers and the rear wall.
In the ✱✱✱ compartment, if provided, a temperature of -18°C is reached, allowing the storage of frozen foods for some months.
The storage time depends on the nature of the foods and is generally given on the frozen foods packets.
If foods start to thaw, they must not be refrozen, but used within the least possible delay.
All items stored in the refrigerator compartment should be wrapped in cling film, aluminium foil or kept in a covered container.
This prevents foods from becoming dry on the surface and also stops strong smells and flavours being transferred from one food to another.
The space inside the appliance can be organised to suit your needs by moving the shelves. We suggest you store foods as illustrated in **Fig. 6.**

Attention: Do not store glass containers in the ✱✱✱ compartment nor warm foods in the refrigerator compartment.
Fizzy drinks should not be frozen and some products, such as flavoured water ices, should not be consumed too cold.

PRODUCTION OF ICE CUBES

(for appliances provided with a low temperature compartment)

Three-quarters fill the ice cube trays with water and place them in the low temperature compartment.
If the trays stick to the bottom of the compartment, do not detach them with sharp or cutting instruments which could damage the appliance.
Use, if required, the handle of a spoon.
To allow removal of cubes from the plastic trays, twist the trays slightly.

Attention: Do not eat ice cubes or ice lollies immediately after removal from the low temperature compartment as they may give rise to cold burns.

DEFROSTING THE APPLIANCE

- If your appliance is not provided with the low temperature compartment, defrosting is automatic.
During the defrost cycle water droplets drip along the rear wall, the water is then conveyed to a tray situated on the compressor casing where it evaporates.
- If your appliance is provided with the ✱✱✱ compartment, to keep energy consumption low, we recommend that you periodically remove excessive ice and frost from the inside of the compartment.
Never use sharp or cutting instruments.
We suggest you defrost when the layer of frost has attained a 3 mm thickness **(Fig. 7)**.
To defrost, proceed as follows:
- disconnect the appliance from the mains **(Fig. 8)**;
- empty the ✱✱✱ compartment;
- turn the thermostat control knob to position ●;
- dry defrost water with a sponge or a cloth **(Fig. 9)**.
At completion of defrosting, dry the compartment walls, connect the appliance to the mains, turn the thermostat control knob to the position required, referring to chapter "Adjustment of the temperature".
Also for this model, the defrosting of the refrigerator compartment is automatic.

APPLIANCE WITH LOW TEMPERATURE COMPARTMENT

We suggest you defrost when the layer of frost reaches a 3 mm thickness **(Fig. 7)**.
To defrost:
Ensure that the drip tray is emptied and placed under the drain.
Empty the low temperature compartment. It is not necessary to empty the refrigerator compartment.
Defrosting can be carried out in two ways:
Accelerated defrosting
Disconnect the appliance from the mains **(Fig. 8)**.
Place a bowl with warm water (50°C approx.) in the low temperature compartment and leave the refrigerator door open **(Fig. 10)**.
If required, change the water.
When the frost has melted, clean the inside and reconnect the appliance to the mains supply.
Normal defrosting
Press the button (8) in the centre of the thermostat control knob and close the door.
When the frost has melted, the switch will return to its original position and the refrigerator will automatically operate.
After defrosting, remove the bowl with water and place the ice cubes tray in the low temperature compartment.
Note: Do not use sharp or cutting instruments to remove the frost.
Do not use electric heaters or other heat sources.

MAINTENANCE AND CLEANING

Always disconnect the appliance from the mains supply, prior to any cleaning or maintenance operation.
To clean the inside of the appliance and the accessories, we suggest you use a solution of lukewarm water and vinegar.
Never use abrasives, detergents or soaps.
The shelves are hooked at both sides of the inner door liner.
Periodically clean the water tray, situated on the rear compartment wall **(Fig. 11)**. Use a pencil or a similar tool.
Clean the door gasket with water and dry carefully.
Avoid soiling the door gasket with oil or any other grease which could damage it.
After cleaning, reconnect the appliance to the mains.

HINTS FOR HOLIDAYS

If you plan to be away for a long time, disconnect the appliance from the mains or turn the thermostat control knob to position ●, empty and clean the inside. Leave the door open to prevent the appliance from smelling musty.
If you plan to be away for a short time, let the appliance operate normally.

INTERIOR LIGHT

The interior light switches on when the door is opened and switches off when it is closed.

SERVICE

The incorrect operation of the appliance is not always due to a fault, but may also result from poor installation or usage. To prevent unnecessary service calls for which you will be charged, we suggest you consult this trouble-shooting guide.

1. The temperature in the compartment is not cold enough.
Check that:
- the door is properly closed;
- the thermostat control knob is in the correct position (see chapter "Adjustment of the temperature");
- the appliance is not too close to a heat source;
- the air flow is not restricted;
- the low temperature compartment is not covered with a thick layer of frost;
- the condenser is clean **(Fig. 12)**.

2. The temperature in the compartment is too cold.
Check that:
- the thermostat control knob and the drip tray (if provided) are in the correct position.

3. The appliance is excessively noisy.
Check that:
- the appliance is level.

4. The appliance does not work at all.
Check that:
- the thermostat control knob is not on position ●;
- there is not a power failure;
- the supply plug is making good contact with the supply socket;
Check the plug fuse by connecting another appliance to the supply socket.

FOR GREAT BRITAIN ONLY
Check the plug fuse (if fitted). A 13 Amp fuse must be fitted. Try a new fuse. Check removable plugs for loose connections and tighten if necessary.
Loose connections can cause overheating of the plug: where this has occurred, replace the plug.
- the supply cable is broken **(see also Note).**

5. The interior light does not work.
Check that there is not a power failure.
In the negative, disconnect the appliance from the mains.
Remove the cover **(Fig. 13a-13b)** and check that the bulb is not loose. If required, tighten it.
If the bulb is faulty, replace it by a new one (15 W max.) **(Fig. 14).**

6. Water on bottom of the refrigerator compartment.
- Check that the drain situated on the rear wall **(Fig. 11)** is not obstructed. If necessary clean it.

Note: To replace the supply cable, unplug the appliance and fit the new cable, ensuring that it is fitted correctly.
If you have followed the above checks and your appliance still does not work properly, get in touch with the Service Division **(Fig. 15)**.
Addresses and telephone numbers can be found on the Service card.
State clearly what is wrong and the type and serial number of your appliance.